



Sortenblatt

LARUS

Rotklee (4n)

Trifolium pratense L.

Wissenswertes

LARUS ist die ertragreichste und konkurrenzkräftigste Rotkleeart für den Anbau in der Schweiz. Ihre Ausdauer ist hervorragend und übertrifft die bestens bewährte Sorte TEMARA noch deutlich. Auch in der Resistenz gegenüber echtem Mehltau bedeutet LARUS einen markanten Fortschritt. LARUS eignet sich besonders gut für den Anbau in den CH-Versionen der Italienisch Raigras-Rotklee-Mischungen, wie SM 200 CH. Auch die offiziellen Sortenprüfversuche in Deutschland und Frankreich beendete LARUS mit ausgezeichneten Ergebnissen.

Abstammung

Ausgangsmaterial

Selektionen aus Kreuzungen zwischen Temara-Material und Material aus Cluj (Mutationszüchtung) und Kreuzungen zwischen Temara-Material und tetraploidem Sf-Material (Kreuzungen Renova x Madison)

Zuchtgartensaatgut M0

Reihensaat 1996 in Oensingen mit Samenernte auf 51 Einzelpflanzen-Nachkommenschaften.

Literatur

Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., Aebi P., 2014. Sortenprüfung mit Rotklee: deutliche Fortschritte. Agrarforschung Schweiz 5(7), 272-279
Schubiger F.-X., Alconz E., Streckeisen Ph., Boller B., 2004. Resistenz von Rotklee gegen den südlichen Stängelbrenner. Agrarforschung 11(5), 168-173

Sortenprüfung

Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen von 1998 bis 2016

Weitere Listeneinträge in folgenden Ländern

DEU, LUX

Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2011-2013

(Suter et al. 2014) ("Mattenklee 4n")

	LARUS	Mittel
Ertrag	3.6	2.7
Jugendentwicklung	2.5	2.6
Güte, allg. Eindruck	2.6	2.5
Konkurrenzkraft	4.4	4.6
Ausdauer	4.5	3.8
Resistenz gegen Auswinterung	5.0	4.7
Resistenz gegen Stängelbrenner	2.1	1.8
Resistenz gegen Blattkrankheiten	1.9	2.1
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	3.4	3.1

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht
Ertrag Mittel von 3 Versuchsstandorte über 2 Jahre
Mittel Mittel der Vergleichssorten

Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Scharnhorst, BSA (DEU), 1998-2000

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
2	Ploidie	tetraploid	4
5	Pflanze: natürliche Höhe im Aussaatjahr	mittel	5
6	Blatt: Farbe im Aussaatjahr	mittelgrün bis dunkelgrün	6
9	Pflanze: Natürliche Höhe im Frühjahr	hoch	7
10	Blatt: Farbe im Frühjahr	mittelgrün bis dunkelgrün	6
11	Zeitpunkt der Blüte	sehr früh bis früh	2
12	Stengel: Länge	mittel	5
14	Stengel: Anzahl Internodien	gering bis mittel	4
16	Blatt: Form des mittleren Fiederblattes	abgerundet	3
17	Blatt: Länge des mittleren Fiederblattes	kurz bis mittel	4

Version: 14.07.2021

Herausgeber: Agroscope, Reckenholzstrasse 191, 8046 Zürich
In Zusammenarbeit mit: Delley Samen und Pflanzen AG (DSP), 1567 Delley
Autoren: Christoph Grieder und Peter Tanner, Agroscope
Copyright: © 2021, Agroscope, Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope

www.agroscope.ch www.futterpflanzen.ch